

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau** der Stadt Burgdorf am **23.02.2021** im Veranstaltungszentrum StadtHaus, Sorgenser Str. 31, 31303 Burgdorf

18.WP/A-USB/055

Beginn öffentlicher Teil: 17:01 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 18:50 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 18:45 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 19:01 Uhr

Anwesend: **Bürgermeister**

Pollehn, Armin

Vorsitzender

Kaever, Volkhard, Dr.

stellv. Vorsitzender

Köneke, Klaus

Mitglied/Mitglieder

Braun, Hartmut für Heller, Simone
Braun, Jens
Nijenhof, Rüdiger für Gottschalk, Niklas
Paul, Matthias
Schrader, Karl-Ludwig
Sieke, Oliver
Weilert-Penk, Christa

Grundmandatar/e

Fleischmann, Michael

Beratende/s Mitglied/er

Brandes, Marie-Luise

Verwaltung

Borchers, Insa
Fischer, Andreas
Kauter, Theo bis einschl. TOP 3.2
Nagel, Sabine bis einschl. TOP 5
Schmidtman, Benedict bis einschl. TOP 3.1
Weddige, Frauke

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 19.01.2021 und am 11.02.2021 (wird nachgereicht)
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 3.1. Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Vorbereitenden Untersuchung.
Bezug: Vorlage BV 2020 1373
Vorlage: M 2021 1504
 - 3.2. Projektmanagement: Berichte Hochbauprojekte per 4. Quartal 2020 und Vorstellung der regelbasierten Ampelsteuerung
Vorlage: M 2021 1483
 - 3.3. Kiessee Süd, Verlängerung/Ausweitung Bodenabbau bis Ende 2026
Bezugsvorlagen
M 2018 0523 Abschätzung des Unterhaltungsaufwandes einer öffentlichen Grünanlage / Badestelle
2017 0402 Konzept Erholungsnutzung
2016 0005 B-Plan 0-89 "Kiessee Süd" und 60. FNP-Änderung, Aufstellungsbeschlüsse
2016 1014 Städtebaulicher Vertrag zur Übertragung von Planungsleitungen
Vorlage: M 2021 1490
 - 3.4. Änderung des Landesraumordnungsprogramms Niedersachsen LROP - Stellungnahme der Stadt Burgdorf
Vorlage: M 2021 1491
 - 3.5. ROV Erweiterung Designer Outlet Soltau, Ergebnisse Antragskonferenz Festlegung Untersuchungsrahmen
Vorlage: M 2021 1503
4. Bebauungsplan 0-73 "Nordwestlich Weserstraße";
Machbarkeitsstudie zur kommunalen Wärmeplanung
Vorlage: BV 2020 1313/1
 - 4.1. Bebauungsplan 0-73 "Nordwestlich Weserstraße";
Machbarkeitsstudie zur kommunalen Wärmeplanung
Vorlage: BV 2020 1313/2
 - 4.2. "Kommunale Wärmeplanung nordwestlich Weserstraße auf gute Füße stellen",
Änderungsantrag der WGS-Fraktion und der Fraktion Freie Burgdorfer vom 22.02.2021
Vorlage: A 2020 1313/3
5. Bebauungsplan Nr. 0-73 "Nordwestlich Weserstraße"
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung (gemäß § 3 (2) BauGB) und zur Beteiligung der Behörden (gemäß § 4 (2) BauGB)
Vorlage: BV 2021 1502
6. Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion gem. Geschäftsordnung zur Ausweisung von Windkraftanlagen im Otzer Bruch
Vorlage: A 2021 1489

7. Überdachung der Rampe an der Westseite des Bahnhofs; Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Burgdorf vom 11.02.2021
Vorlage: A 2021 1506
8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
- 8.1. Anfrage gem. Geschäftsordnung: Neubaugebiet Hornweg in Schillerslage
Vorlage: F 2021 1485
- 8.2. Anfrage gem. Geschäftsordnung: Instrumente zur städtebaulichen Steuerung
Vorlage: F 2021 1473
9. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Dr. Kaever eröffnete die Sitzung um 17.01 Uhr und stellte die form- und fristgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Herr Dr. Kaever trug vor, dass Herr Kleinschmidt gebeten habe, die Beratung des TOP 6 auf die nächste Sitzung zu verschieben, da er verhindert sei an der heutigen Sitzung teilzunehmen, jedoch ein Statement zu dem eingebrachten Antrag abgeben wolle.

Nach kurzer Diskussion stimmten die Ausschussmitglieder mit 7-Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen für die Vertagung des TOP auf die nächste Sitzung des A-USB.

Herr Dr. Kaever teilte zudem mit, dass die Verwaltung gebeten habe, die Tagesordnung um einen kurzen vertraulichen Teil zu erweitern.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder genehmigten einstimmig die Tagesordnung in der so geänderten Form.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 19.01.2021 und am 11.02.2021 (wird nachgereicht)

Herr Jens Braun kritisierte, dass die von ihm zu TOP 9 verlesene Stellungnahme seiner Fraktion nicht wörtlich im Protokoll wiedergegeben worden sei und somit nicht nachgelesen werden könne. Da dies in letzter Zeit öfter der Fall sei, überlege seine Fraktion, einen Antrag auf Einführung von digitalen Sprachprotokollen zu stellen.

Herr Dr. Kaever verwies darauf, dass die Protokolle grundsätzlich als Ergebnisprotokolle abgefasst würden. Sofern **Herr Braun** wünsche, dass seine Erklärung in das Protokoll genommen werde, sei es in solchen Fällen möglich einen Antrag auf deren Übernahme als Anlage zum Protokoll zu stellen.

Das Protokoll über die Sitzung am 11.02.2021 lag den Ausschussmitgliedern noch nicht vor.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder genehmigten das Protokoll über die Sitzung am 19.01.2021 mit sieben Ja- Stimmen und zwei Enthaltungen.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Frau Borchers teilte mit, dass die Stadt Burgdorf auch in 2021 wieder am Stadtradeln teilnehmen werde.

**3.1. Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Vorbereitenden Untersuchung.
Bezug: Vorlage BV 2020 1373
Vorlage: M 2021 1504**

Im Rahmen einer Videokonferenz berichtete **Herr Dr. Gerd Reesas** über den aktuellen Zwischenstand der laufenden vorbereitenden Untersuchung. Die entsprechende Präsentation wird den Ausschussmitgliedern kurzfristig per Mail zur Verfügung gestellt und als Anlage dem Protokoll beigefügt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

**3.2. Projektmanagement: Berichte Hochbauprojekte per 4. Quartal 2020 und Vorstellung der regelbasierten Ampelsteuerung
Vorlage: M 2021 1483**

Ergänzende Nachfragen wurden nicht gestellt. Auf die Nachfrage von **Herrn Köneke**, ob mit einer weiteren Verzögerung bei der Fertigstellung des Familienzentrums gerechnet werden müsse, antwortete **Herr Fischer**, dass dies nicht der Fall sei und die Verwaltung weiterhin die Fertigstellung im Sommer dieses Jahres erwarte.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

3.3. Kiessee Süd, Verlängerung/Ausweitung Bodenabbau bis Ende 2026

Bezugsvorlagen

M 2018 0523 Abschätzung des Unterhaltungsaufwandes einer öffentlichen Grünanlage / Badestelle

2017 0402 Konzept Erholungsnutzung

2016 0005 B-Plan 0-89 "Kiessee Süd" und 60. FNP-Änderung, Aufstellungsbeschlüsse

2016 1014 Städtebaulicher Vertrag zur Übertragung von Planungsleistungen

Vorlage: M 2021 1490

Angesichts der Verlängerung der Abbaugenehmigung bat **Herr Paul** um Auskunft zum derzeitigen Sachstand des Bauleitplanverfahrens. **Frau Borchers** antwortete, dass man sich in naher Zukunft Gedanken machen müsse, wie die Planungen weitergehen sollten. **Herr Paul** betonte, dass diese so rechtzeitig abgeschlossen sein müssten, dass eine touristische/freizeitsportliche Nutzung des Areals möglich sei. Auch sollte die finanzielle Last nicht auf den Steuerzahler abgewälzt werden. **Herr Nijenhof** unterstützte die Ausführungen von **Herrn Paul** und betonte, dass es nur klug sei, die Planungen zeitig voranzutreiben um sich die notwendigen Rückbauarbeiten durch die Fa. Lehmann für das Vorhaben zunutze zu machen.

Bürgermeister Pollehn sah einen neuen Antrag nicht als erforderlich an, da die Verwaltung die Thematik auf der Agenda habe.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

- 3.4. Änderung des Landesraumordnungsprogramms Niedersachsen LROP - Stellungnahme der Stadt Burgdorf**
Vorlage: M 2021 1491
-

Ergänzende Nachfragen wurden nicht gestellt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

- 3.5. ROV Erweiterung Designer Outlet Soltau, Ergebnisse Antragskonferenz Festlegung Untersuchungsrahmen**
Vorlage: M 2021 1503
-

Frau Borchers wies darauf hin, dass Burgdorf nur am äußersten Rand des Einzugsgebietes liege

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

- 4. Bebauungsplan 0-73 "Nordwestlich Weserstraße"; Machbarkeitsstudie zur kommunalen Wärmeplanung**

Die Tagesordnungspunkte 4, 4.1 und 4.2 wurden gemeinsam beraten.

Herr Dr. Kaefer erläuterte eingangs den von den Fraktionen WGS und Freie Burgdorf gestellten Änderungsantrag. **Herr Dr. Kaefer** erklärte, dass für ihn der Focus auf einer Einbindung der Stadtwerke, viel weniger auf einer zentralen oder dezentralen Versorgung liege.

Herr Jens Braun befürwortete den Änderungsantrag. Die bisherigen Erfahrungen hätten gezeigt, dass man immer sehr gut von den Stadtwerken beraten worden sei.

Herr Fischer erklärte hierzu, dass zwei zentrale Wärmeversorgungskonzepte untersucht wurden. Das kalte Nahwärmenetz bedinge, dass große Flächen zur Nutzung von Erdwärme zur Verfügung stehen müssten. Hierfür sei man in diesem Bauleitplanverfahren zu weit fortgeschritten. Alternativ würde die Lösung eines zentralen BHKW's (gasbetrieben) untersucht. Grundsätzlich sei eine Beteiligung der Stadtwerke nur konzeptionell möglich, da man sich im Bereich des Vergaberechtes befinde. Ein dezentrales System sei jetzt für die Nutzung dezentraler Energien am vorteilhaftesten. Dies ermögliche jedem Hauseigentümer selbst zu entscheiden wie er seine Energien regeneriere.

Herr Paul bedauerte, dass die Ankündigung des Bürgermeisters, die Stadtwerke in neue Tätigkeitsfelder einbinden zu wollen, offensichtlich nicht umgesetzt worden sei. Dies irritiere die SPD-Fraktion. Eine Einbindung der Stadtwerke zum jetzigen Zeitpunkt würde bedeuten, dass man sich von den regenerativen Energien lösen und stattdessen auf Erdgas setzen müsse.

Bürgermeister Pollehn erklärte, dass er sich in das bereits laufende Bauleitplanverfahren eingeschaltet und die Untersuchung der Region veranlasst habe. Ab diesem Zeitpunkt sei es für die Beteiligung der Stadtwerke zu spät gewesen. In einem nächsten Verfahren werde man so früh wie möglich die Stadtwerke einbinden.

Herr Hartmut Braun sprach sich für den Beschlussvorschlag der Verwaltung aus, da dies einen Beschluss gegen die Nutzung fossiler Energien bedeute.

Herr Köneke sprach sich ebenfalls für die Umsetzung einer dezentralen Versorgung mit Beteiligung der Stadtwerke aus.

Frau Weilert-Penk befürwortete ebenfalls den Beschlussvorschlag der Verwaltung, jedoch nicht den gemeinsam von der WGS und den Freien Burgdorfern gestellten Änderungsantrag.

Herr Jens Braun kritisierte den Vorschlag der Verwaltung, die Grundstückspreise anzuheben und bei Erfüllung bestimmter energetischer Standards den Aufschlag zurückzuerstatten. Zudem warnte er davor, davon auszugehen, dass bei einer Nutzung regenerativer Energien nur die Anfangskosten höher seien, diese dann jedoch durch laufende Einsparungen amortisiert werden könnten. In der folgenden Diskussion sprachen sich die Ausschussmitglieder für eine dezentrale Versorgung ohne fossile Energieträger unter Einbindung der Stadtwerke aus.

Bürgermeister Pollehn verwies darauf, dass es aufgrund der rechtlichen Eigenständigkeit der Stadtwerke als GmbH zu rechtlichen Problemen kommen könne.

Herr Dr. Kaefer stellte fest, dass sich der Änderungsantrag im Rahmen der Diskussion erledigt habe und zog diesen zurück.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder stimmten mit sieben Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen dafür, für das Baugebiet zum Bebauungsplan Nr. 0-73 „Nordwestlich Weserstraße“ eine dezentrale Wärmeversorgung ohne fossile Energieträger vorzusehen.

Im Ausschuss bestand Konsens, dass die Stadtwerke angefragt werden sollen und Ihnen die Möglichkeit gegeben werden solle, sich in geeigneter Form einzubringen.

**4.1. Bebauungsplan 0-73 "Nordwestlich Weserstraße";
Machbarkeitsstudie zur kommunalen Wärmeplanung
Vorlage: BV 2020 1313/2**

Siehe TOP 4.

**4.2. "Kommunale Wärmeplanung nordwestlich Weserstraße auf gute Füße stellen", Änderungsantrag der WGS-Fraktion und der Fraktion Freie Burgdorfer vom 22.02.2021
Vorlage: A 2020 1313/3**

Siehe TOP 4.

**5. Bebauungsplan Nr. 0-73 "Nordwestlich Weserstraße"
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung (gemäß § 3 (2) BauGB) und zur
Beteiligung der Behörden (gemäß § 4 (2) BauGB)
Vorlage: BV 2021 1502**

Frau Nagel erläuterte die vorgenommenen Änderungen. Nachfragen wurden nicht gestellt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder fassten einstimmig den folgenden empfehlenden Beschluss:

Es wird beschlossen, auf der Grundlage des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 0-73 „Nordwestlich Weserstraße“ in der Fassung vom 10.02.2021 die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie parallel die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

**6. Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion gem. Geschäftsordnung zur Ausweisung von Windkraftanlagen im Otzer Bruch
Vorlage: A 2021 1489**

Der Tagesordnungspunkt wurde auf die Sitzung des A-USB am 15.03.2021 vertagt.

**7. Überdachung der Rampe an der Westseite des Bahnhofs; Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Burgdorf vom 11.02.2021
Vorlage: A 2021 1506**

Frau Weilert-Penk erläuterte den Antrag.,
Bürgermeister Pollehn regte an, den Antrag dahingehend zu erweitern, dass auch eine Überdachung der Treppe geprüft werden sollte.
Herr Paul fügte hinzu, dass das Erscheinungsbild auf der Westseite insgesamt unbefriedigend sei und man sich Gedanken hinsichtlich des Gesamteindrucks machen sollte.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder stimmten einstimmig dafür, die Verwaltung mit der Prüfung der Überdachung der Tunnelrampe und der Treppe mit einem Glasdach zu beauftragen.

8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

**8.1. Anfrage gem. Geschäftsordnung: Neubaugebiet Hornweg in Schillerslage
Vorlage: F 2021 1485**

Die Ausschussmitglieder nahmen das Antwortschreiben der Verwaltung zu Kenntnis. Ergänzende Nachfragen wurden nicht gestellt.

**8.2. Anfrage gem. Geschäftsordnung: Instrumente zur städtebaulichen Steuerung
Vorlage: F 2021 1473**

Die Ausschusmitglieder nahmen das Antwortschreiben der Verwaltung zur Kenntnis. Ergänzende Nachfragen wurden nicht gestellt.

9. Anregungen an die Verwaltung

Herr Nijenhof regte an zu prüfen, ob der Ausbau des Glasfasernetzes sich als neues Geschäftsfeld der Stadtwerke anbiete.

Herr Dr. Kaever schloss den öffentlichen Teil um 18.45 Uhr.

Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Kaever eröffnete die Einwohnerfragestunde um 18.45 Uhr. Es wurden keine Fragen durch die anwesenden Zuhörer vorgetragen.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ausschussvorsitzender

Protokollführerin